



Fachveranstaltung: Alle(s) unter einem Dach
Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem
Bundesprogramm Ländliche Entwicklung
20. September 2022

Miteinander.Deersheim!

Ausgangssituation 2012

- Deersheim (Ortsteil der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Landkreis Harz, Sachsen-Anhalt)
- ca. 750 Einwohner
- Schließung der einzigen Verkaufseinrichtung Ende 2012
- Keine Post
- Schwierige Busverbindung
- **ABER: Menschen mit guten Ideen und der Bereitschaft, sich zu engagieren!**



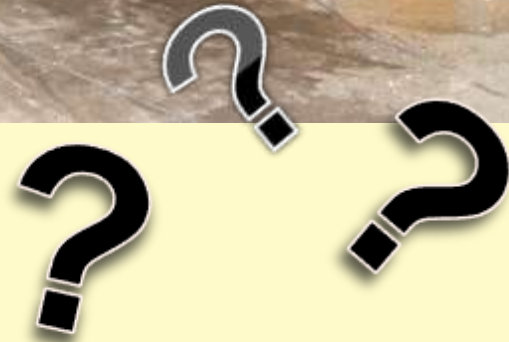
Die Kaufhalle in Deersheim wurde Ende 2012 geschlossen, damit entfiel die letzte Einkaufsmöglichkeit im Dorf.



2013 - Infoveranstaltung zu Möglichkeiten der Nahversorgung in Deersheim; danach Bildung einer Lenkungsgruppe und Bürgerbefragung



Und hier soll der Dorfladen entstehen ?





2013 – Tag der Regionen in Deersheim zur Werbung für das Projekt



2014 – Gründung der Genossenschaft Dorfladen Deersheim eG

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

2015 – 150.000 EUR Fördermittel für den Ausbau des alten
Wirtschaftsgebäudes zum Dorfladen



2016 – Beginn der Bauarbeiten



2016 – Vorfreude!



18.11.2016 – Eröffnung



Der Laden mit Waren des täglichen Bedarfs und einer kleinen Poststelle.



Das Dorfladen-Cafe als Treffpunkt.



Das Dorfladen-Café als Bildungsort: Bis zu 40 Personen kommen zu den Vorträgen und Lesungen.



Das Schneiderstübchen im Dorfladen als Anziehungspunkt.



Verschiedene Märkte finden in der Markthalle und vorm Dorfladen statt.



Mitmachen und mitentscheiden für den Dorfladen und für das Dorf!



Austausch mit interessierten Gruppen und Initiativen aus anderen Regionen.

Ziele:

- Erweiterung des Sortiments
- größere Einbindung regionaler Produkte
- Stabilisierung und Erhöhung des Umsatzes
- Reduzierung der Energiekosten
- Stärkung der Genossenschaft
- **Stärkung des Ehrenamts (derzeit 40 ehrenamtliche Helfer)**

Wir haben gewonnen!

Demografiepreis
Sachsen-Anhalt



und den

Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN

